

Antwort-Fax

040/789 52 188

bitte bis zum 04.04.11 zurück

3. Hamburger Ringvortrag

im Haus des Kfz-Gewerbes

Dienstag, den 12. April 2011 um 18.30 Uhr

Billstraße 41, 20539 Hamburg

Ich melde mich mit _____ Personen an.

Ich kann leider nicht teilnehmen.

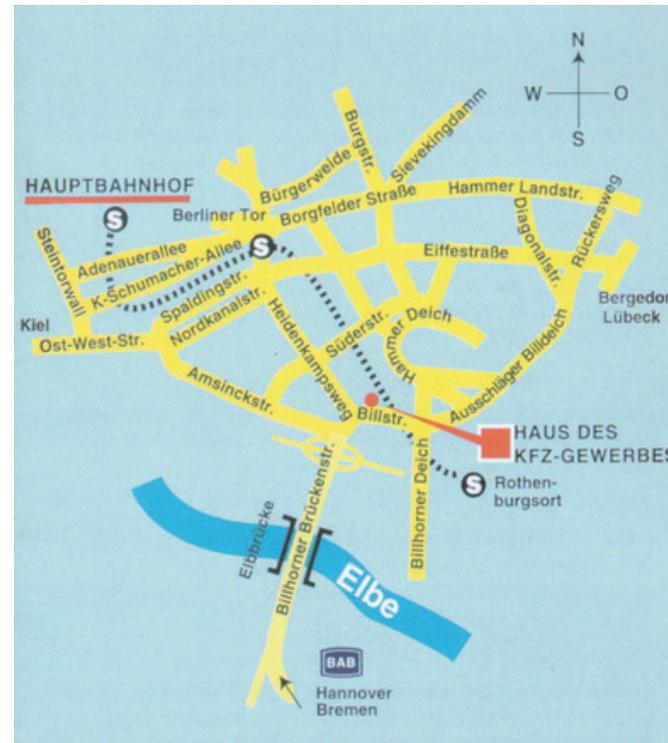
Name, Vorname:

Firma:

Ort/Datum:

Unterschrift:

So finden Sie uns:



KRAFTFAHRZEUGGEWERBE HAMBURG

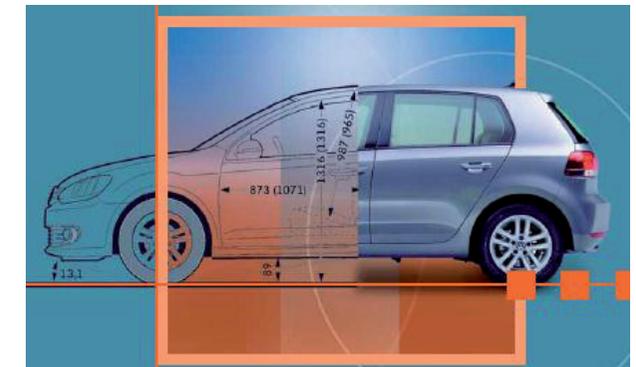
Kfz-Innung * Ute Joost
Billstraße 41 * 20539 Hamburg
Telefon: 04078952133
Telefax: 04078952188
u.joost@kfz-hh.de

DEUTSCHES KRAFTFAHRZEUGGEWERBE



3. Hamburger Ringvortrag im Haus des Kfz-Gewerbes

**Produktentstehungsprozesse
im Automobilbau -
wie anspruchsvolle
Innovationen in Großserie
beherrschbar werden.**



Dienstag, 12. April 2011 um 18:30 Uhr
Veranstaltungsort:
Haus des Kfz-Gewerbes
Billstraße 41, 20539 Hamburg

Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne möchten wir Sie im Rahmen unserer Ringvortragsreihe in das Haus des Kfz-Gewerbes in Hamburg einladen. In dieser Veranstaltungsreihe werden wir Sie regelmäßig über aktuelle, innovative und spannende Themen informieren. Wir freuen uns, wenn Sie auf dem beiliegenden Antwort-Fax Ihre Teilnahme bestätigen.

Martin Rumpff *Peter Ullrich*
Geschäftsführer Leiter Techn. Entwicklung

3. Hamburger Ringvortrag
im Haus des Kfz-Gewerbes

**Produktentstehungsprozesse im Automobilbau
- wie anspruchsvolle Innovationen in Großserie
beherrschbar werden.**

Dienstag, 12. April 2011 um 18:30 Uhr

Veranstaltungsort:
Haus des Kfz-Gewerbes
Billstraße 41, 20539 Hamburg

Zum Thema:

Im letzten Jahr wurden in Deutschland knapp 20 Mrd. EUR in die Forschungs- und Entwicklungsbereiche bei Automobilherstellern und Zulieferern investiert. Über 140.000 Ingenieure arbeiten an neuen Fahrzeugbaureihen oder an innovativen Komponenten und Technologien. In diesem dynamischen Umfeld sind umfangreiche Methoden entstanden um die enorme Komplexität der Produkte und Prozesse zu beherrschen. Die so genannten Produktentstehungsprozesse beschreiben die vielfältigen Aktivitäten, die notwendig sind um in einem internationalen Wettbewerb erfolgreich zu sein. Welche Methoden können eingesetzt werden um die Kundenanforderungen zu ermitteln? Wie können die großen Entwicklungsbudgets geplant und zielgerichtet eingesetzt werden? Was verbirgt sich hinter Stichworten wie Time-to-Market, Design-to-Cost oder Platforming? Wie kann über ein erfolgreiches Lieferantenmanagement eine tragfähige Beziehung zwischen den vielen beteiligten Unternehmen aufgebaut werden?

Die Fahrzeugentwicklung hat aufgrund ihrer heutigen Größe und Wettbewerbssituation eine Vorreiterrolle eingenommen. Der Vortrag gibt einen Überblick über den aktuellen Stand der Produktentstehungsprozesse und zeigt mögliche Zukunftsszenarien auf.



Fachhochschule Hannover
University of Applied Sciences and Arts

Referent:

Professor Dr.-Ing. Lars-O. Gusig

Fachhochschule Hannover

Fakultät II, Abteilung Maschinenbau

Programm/Inhalt:

- Prozessabläufe in der Fahrzeugentwicklung
- Kundenanforderungen und Lastenhefte
- Ressourcen und Meilensteine
- Zielkostenmanagement, Design-to-Cost Methoden
- Plattformen und Modularisierung
- Entwicklungspartnerschaften

Wir halten ab 18.00 Uhr einen Imbiss für Sie bereit.

Leitung und Moderation:

Peter Ullrich, Dipl.-Ing.(FH)

Innung des Kraftfahrzeughandwerks Hamburg
Leitung Technische Entwicklung